



An die  
Stadtgemeinde Zell am See  
Brucker Bundesstraße 2  
5700 Zell am See

## AN S U C H E N

um Zuerkennung einer Förderung

- für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und/oder Zusatzheizung \*)
- für den Einbau einer Biomasseheizung \*)
- für den Einbau von Wärmepumpen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung \*)
- für Photovoltaikanlagen \*)
- für einen Fensteraustausch \*)
- für die Dämmung der obersten Geschossebene/Dachschräge \*)

\*) Bitte zutreffendes ankreuzen

<b><u>FörderungswerberIn:</u></b>		
Name(n):	Tel. Nr.:	
Anschrift (Straße, Nr.) (PLZ) (Ort):		
E-Mail:		
KontoinhaberIn:	IBAN:	
Kreditinstitut:	BIC:	
<b><u>Standort der zu fördernden Anlage/Investition:</u></b>		
Anschrift (Straße, Nr.) (PLZ) (Ort):		
Anzahl der Wohneinheiten:	Beheizte Bruttogeschossfläche:	
Der/die AntragstellerIn ist EigentümerIn des Gebäudes:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
<b><u>Vorwiegend eingesetzter Heizbrennstoff vor Umsetzung der Maßnahme:</u></b>		
<input type="checkbox"/> Heizöl	<input type="checkbox"/> Erdgas	<input type="checkbox"/> Strom (direkt)
<input type="checkbox"/> Strom (WP)	<input type="checkbox"/> Fernwärme	<input type="checkbox"/> Holzbrennstoffe

**Hinweis:**

Die Bearbeitung des Förderansuchens findet nur bei Vorliegen des vollständig ausgefüllten Ansuchens statt.



## 1. Solaranlagen für Warmwasserbereitung und/oder Zusatzheizung

### Kenndaten der zu fördernden Anlage/Investition

	Kollektorfläche in m <sup>2</sup>	Nutzung für Warmwasserbereitung (bitte ankreuzen)	Nutzung für (teilsolare) Raumheizung (bitte ankreuzen)	Kollektorart: (bitte ankreuzen)
<b>Solaranlage</b>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Flachkollektor <input type="checkbox"/> Vakuumkollektor

Ausrichtung	Kollektorneigung	Speicherinhalt	Montage
Grad	Grad	Liter	Im Dach integriert <input type="checkbox"/> Am Dach aufgeständert <input type="checkbox"/> Im Garten aufgestellt <input type="checkbox"/> Sonstige Montage <input type="checkbox"/>

## 2. Einbau einer Biomasseheizung

### Kenndaten der zu fördernden Anlage

	Leistung in kW	Beheizte Bruttogeschosß- fläche in m <sup>2</sup>
<b>Biomasseheizung</b>		

Art der neuen Heizung (bitte ankreuzen):	
Pelletsessel	<input type="checkbox"/>
Hackschnitzelkessel	<input type="checkbox"/>
Stückholzkessel mit Pufferspeicher	<input type="checkbox"/>
Kachelofen oder Kaminofen - Ganzhausheizung	<input type="checkbox"/>

Größe des Pufferspeichers (Bei Stückholzkessel verpflichtend):	Liter
--	-------



### 3. Wärmepumpe für Warmwasserbereitung und Heizung

Art der Heizung (bitte ankreuzen):		
Erdreich – Wasser Wärmepumpe:	Flachkollektor	<input type="checkbox"/>
	Tiefenbohrung	<input type="checkbox"/> *
Wasser – Wasser Wärmepumpe		<input type="checkbox"/> *

\* Wasserrechtliche Bewilligung erforderlich!

Kenndaten der zu fördernden Anlage	COP:
------------------------------------	------

### 4. Photovoltaikanlage

Kenndaten der zu fördernden Anlage/Investition

	Anlagengröße(kWp)	Einspeisung	Montage
Photovoltaik	kWp	Eigenversorgung <input type="checkbox"/> Netz Salzburg AG <input type="checkbox"/>	Im Dach integriert <input type="checkbox"/> Am Dach aufgeständert <input type="checkbox"/> Im Garten aufgestellt <input type="checkbox"/> Sonstige Montage <input type="checkbox"/>

### 5. Fenster austausch

Kenndaten der zu fördernden Anlage

	U <sub>w</sub> (U-Wert Normfenster)	U <sub>g</sub> (U-Wert Glasfläche)	Gesamtfläche der getauschten Fenster in m <sup>2</sup>
Fenster austausch			



## 6. Dämmung der obersten Geschoßdecke/Dachschräge

	Dämmstoff und Stärke	U-Wert	Gesamtfläche des verlegten Dämmstoffes in m <sup>2</sup>
Dämmung			

### Erklärung des Antragstellers / der Antragsstellerin:

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass die im Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Förderungsbeträge, die aufgrund falscher Angaben gewährt wurden, jederzeit zurückgefordert werden können.

Ich stimme zu, dass alle im Ansuchen enthaltenen und bei der Abwicklung anfallenden Daten automationsunterstützt verarbeitet und den mit der Durchführung und Überprüfung der Förderung befassten Dienststellen und Institutionen übermittelt werden dürfen und bin damit einverstanden, für eine Kontrolle der Förderungsstelle oder einer von dieser beauftragten Person jederzeit nach Voranmeldung Zugang zur Anlage zu gewähren.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des Förderungswerbers/der Förderwerberin

### Bestätigung des Energieberaters:

Der obengenannte Förderungswerber hat am \_\_\_\_\_ die Energieberatung in Anspruch genommen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name u. Unterschrift Energieberater

**Energieausweis vom:** \_\_\_\_\_ **liegt bei.**



**Von der Gemeinde auszufüllen:**

Erforderliche Bauanzeigen / Baubewilligungen und Nachweise

liegen vor

liegen nicht vor

Maßnahme	Anerkannte Investitionskosten	Zuerkannte Förderung
		<b>Summe:</b>

Antrag geprüft / SachbearbeiterIn / Datum:

Amtssiegel

Freigabe Bürgermeister:

.....

.....

Bemerkung:

(Unterschrift)

Betrag ausbezahlt bzw. überwiesen am:

Die Finanzverwaltung:

.....

.....

(Unterschrift)



## Bestätigung des Unternehmens

### Bestätigung durch die ausführende Firma / Firmen

Die ausführende Firma bestätigt

- die fachgerechte Installation der Solaranlage unter Berücksichtigung aller dafür notwendigen Zusatzmaßnahmen
- die ordnungsgemäße Inbetriebnahme der Anlage
- die Einhaltung aller geltenden Normen und gesetzlichen Bestimmungen
- die Einhaltung der Fördervoraussetzungen für thermische Solaranlagen der Salzburger Wohnbauförderung

Name und Anschrift des befugten Unternehmens:

.....  
.....

Datum der Inbetriebnahme: .....

Firmenmäßige Zeichnung des Unternehmens:



## Bestätigung des Unternehmens

### 1. Thermische Solaranlagen:

#### **Bestätigung durch die ausführende Firma / Firmen**

Die ausführende Firma bestätigt

- die fachgerechte Installation des Wärmeerzeugers unter Berücksichtigung aller dafür notwendigen Zusatzmaßnahmen
- die richtige Dimensionierung des Wärmeerzeugers für die vom Förderungswerber angegebene Verwendung und das Vorhandensein aller dafür notwendigen Unterlagen
- die ordnungsgemäße Inbetriebnahme der Anlage
- die Einhaltung aller geltenden Normen und gesetzlichen Bestimmungen
- die Einhaltung der Fördervoraussetzungen der Salzburger Wohnbauförderung

Name und Anschrift des befugten Unternehmens:

.....  
.....

Datum der Inbetriebnahme: .....

Firmenmäßige Zeichnung des Unternehmens:



## Bestätigung des Unternehmens

### 2. Biomassheizung:

#### Bestätigung durch die ausführende Firma / Firmen

Die ausführende Firma bestätigt

- die fachgerechte Installation des Wärmeerzeugers unter Berücksichtigung aller dafür notwendigen Zusatzmaßnahmen
- die richtige Dimensionierung des Wärmeerzeugers für die vom Förderungswerber angegebene Verwendung und das Vorhandensein aller dafür notwendigen Unterlagen
- die ordnungsgemäße Inbetriebnahme der Anlage
- die Einhaltung aller geltenden Normen und gesetzlichen Bestimmungen
- die Einhaltung der Fördervoraussetzungen der Salzburger Wohnbauförderung

Name und Anschrift des befugten Unternehmens:

.....  
.....

Datum der Inbetriebnahme: .....

Firmenmäßige Zeichnung des Unternehmens:





## Bestätigung des Unternehmens

### 3. Wärmepumpen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung:

#### Bestätigung durch die ausführende Firma / Firmen

Die ausführende Firma bestätigt

- die fachgerechte Installation des Wärmeerzeugers unter Berücksichtigung aller dafür notwendigen Zusatzmaßnahmen
- die richtige Dimensionierung des Wärmeerzeugers für die vom Förderungswerber angegebene Verwendung und das Vorhandensein aller dafür notwendigen Unterlagen
- die ordnungsgemäße Inbetriebnahme der Anlage
- die Einhaltung aller geltenden Normen und gesetzlichen Bestimmungen
- die Einhaltung der Fördervoraussetzungen der Salzburger Wohnbauförderung

Name und Anschrift des befugten Unternehmens:

.....  
.....

Datum der Inbetriebnahme: .....

Firmenmäßige Zeichnung des Unternehmens:



## Bestätigung des Unternehmens

### 4. Förderung von Photovoltaikanlagen:

#### Bestätigung durch die ausführende Firma / Firmen

Die ausführende Firma bestätigt

- die fach- und normgerechte Montage der Fenster unter Berücksichtigung aller dafür notwendigen Zusatzmaßnahmen
- die richtige Angabe des Uw-Wertes
- die Einhaltung aller geltenden Normen und gesetzlichen Bestimmungen

Name und Anschrift des befugten Unternehmens:

.....  
.....

Datum der Inbetriebnahme: .....

Firmenmäßige Zeichnung des Unternehmens: